



Der Alsergrunder

Offizielle Vereinsmitteilung des ÖTB-TV-Alsergrund



**Am Montag, den 11.9.2017
starten wir in das neue Turnjahr!**

Unsere Mitgliedsbeiträge

	Semester	Jahr
Kinder/Studenten*	50 €	90 €
Erwachsene	60 €	110 €
Familien	120 €	220 €
Unterstützer	30 €	50 €

* bis zum vollendeten 26. Lebensjahr

Medieninhaber und Herausgeber:

ÖTB-TV-Alsergrund
Bleichergasse 11/2a
1090 Wien

Design & Textüberarbeitung:

Nicky Watzek

www.tv-alserground.at

Bankverbindung:

Sparbuch lautend auf:
ÖTB-TV-Alsergrund
Bank: Bank Austria
IBAN: AT94 1100 0602 0237 1377
BIC: BKAUATWW

ZVR:

552579410

Inhalte: Die Inhalte wurden sorgfältig erarbeitet und ausgewählt. Für Satz- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Für die Richtigkeit von Terminen, Daten, Inhalten sowie Adressen und Telefonnummern wird nicht gehaftet, wir sind aber sehr darum bemüht, alle Angaben korrekt und aktuell zu halten. Für allfällige Fehler kann keine Haftung übernommen werden. Personbezogene Bezeichnungen, die nur in weiblicher oder nur in männlicher Form ausgeführt sind, beziehen sich generell immer auf Frauen und auf Männer in gleicher Weise.

Fotos: Sie stammen vorwiegend aus eigenen Fotografien des Vereinsvorstandes oder der Vorturner während der Turnstunden, Wettkämpfe, Turniere, Sportwochen oder sonstigen Veranstaltungen, an denen der Turnverein teilgenommen hat und sind daher urheberrechtlich vom Turnverein Alsergrund geschützt. Weiters wurden Fotografien von der kostenlosen Plattform www.pixabay.com heruntergeladen und zur Verbesserung der Zeitung verwendet. Dabei wurde darauf geachtet, dass keine kostenpflichtigen Fotos bzw. Fotos mit eingeschränktem Urheberrecht illegal kopiert und verwendet wurden.



Nicky Watzek
+43 676 961 99 33



Liebe Leserinnen und Leser!

Vorweg möchte ich mich für das viele positive Feedback über das veränderte Design der Vereinszeitung sowie die persönlichen Inputs recht herzlich bedanken.

Auch in dieser Ausgabe unserer Zeitung gibt es wieder viele interessante Berichte zu lesen, Rätsel zu lösen, einige Gesundheitstipps von unserem Kräuterweiberl sowie alle Ergebnisse unserer Sportler, denn die waren trotz Sommerpause der Turnstunden sehr aktiv.

Da ich mich selbst gerne weiterentwickle und diesen Anspruch auch auf meine Arbeit übertrage, gibt es in dieser Ausgabe wieder ein paar kleine Neuerungen.

Selbstverständlich stehe ich auch weiterhin gerne mit einem offenen Ohr für Wünsche, Anregungen und Ideen zur Verfügung.

Nun wünsche ich viel Vergnügen und jede Menge Spaß beim Lesen, Durchblättern, Raten und Schmökern!

Nicky Watzek



Inhalt 03 / 2017

- 4 Turnzeiten 2017/18
- 5 Detailinfos: Turnstunden
- 6 Jubilare
- 7 Im Gespräch mit ...
Katii Purker, Jugendwartin & Vorturnerin
- 8 KO.P.F.® Rätsel
- 9 Bericht & Ergebnis: Stiftungswettkampf
- 10 Bericht: Breitenturntag
- 11 Kräuterweiberl: Edel- & Rosskastanie
- 12 Vereinskleidung
- 13 Bericht & Ergebnis: Ersatzwettkampf
- 14 Bericht: Leichtathletik Masters
- 15 Ergebnisse: Leichtathletik
Bisamberg
- 16 Die nächsten Termine

Unsere Turnzeiten im Schuljahr 2017/18

	Turnstunde	Uhrzeit	Ort
Montag	Akrobatik	18:00 - 20:00 Uhr	Währinger Straße 43
Dienstag	Aufbauturnen 2 (ab 12 Jahren) 	17:30 - 19:00 Uhr	Glasergasse 25
	Schwitzen mit Hans 	19:00 - 21:00 Uhr	Währinger Straße 43
	Turnen (ab 15 Jahren)	19:15 - 21:15 Uhr	Glasergasse 25
	Faustball	19:30 - 21:00 Uhr	WMS Leipziger Platz 1
Mittwoch	Kleinkinderturnen (3 - 6 Jahre) 	17:00 - 18:00 Uhr	Währinger Straße 43
	Fit für den Alltag 	17:00 - 18:00 Uhr Start: 20. September	Galileigasse 5
	Bodywork 	19:00 - 21:00 Uhr	Währinger Straße 43
	Tanzen	19:30 - 21:00 Uhr Start: Oktober	Galileigasse 5
Donnerstag	Aufbauturnen 1 (ab 6 Jahren) 	18:00 - 19:30 Uhr	Währinger Straße 43



Samstag, 21. Oktober 2017

Vereinsheim TV Alsergrund,
1090 Wien, Bleichergasse 11/2a

ab 18:30 Uhr

Oktoberfest



Die Leg(n)er Buam
freuen sich auf
euren Besuch!

Kleinkinderturnen

3 bis 6 Jahre

In dieser Stunde können die Kinder spielerisch viele Fertigkeiten ausprobieren, experimentieren und perfektionieren. Die Freude der Kinder zum Mittag wird mit kindgerechten Themen wie „Wir gehen in den Zoo“, „Villa Kunterbunt“, „Verwandlung in Fledermäuse“ und vielen anderen Schwerpunkten interessant gemacht. Zum intensiven Bewegen werden sie so animiert.

Voraussetzung:

Kinder müssen ohne Eltern bleiben können

Christine & Waltraud

Schwitzen mit Hans

18 bis 99 Jahre

Das vielseitige Zirkel- und Konditionstraining für alle. Nach einem umfangreichen Aufwärmen mit Musik und Kleingeräten, wie z. B. Theraband, Hanteln etc., folgt ein Stationenbetrieb, oder auch Zirkel genannt, bei dem jeder Teilnehmer nach eigener Kondition und Ermessen die Übungen in Angriff nimmt und so seine körperliche Fitness von Mal zu Mal steigern kann.

Voraussetzung:

Freude an der Bewegung

Hans, Christine & Stephan

Kinderturnen

6 bis 12 Jahre

Alle Kinder, die gerne turnen und Spiele spielen, sind herzlich am Dienstag zum Kinderturnen eingeladen. Wir starten unsere Turnstunde immer spielerisch. Weiter geht's dann mit ein paar Dehn- und Kräftigungsübungen. Anschließend werden Geräte wie Kasten, Balken, Reck, Boden oder Minitramp aufgebaut und ab geht es ans Turnen! Zum Abschluss der Stunde gibt es meistens noch ein Spiel.

Wir freuen uns auf euch!

Cori, Katii, Velerie & Selina

Fit für den Alltag

für alle Junggebliebenen

Es ist die perfekte Stunde für alle, die sich auch nach der Jugendzeit fit halten wollen. Eine Gymnastikstunde, in der der ganze Körper mit leichten, aber doch effektiven Übungen trainiert wird. Wirbelsäulengymnastik, Osteoporosetraining, Knieschule, Pilates und Entspannungsübungen werden mit Bedacht kombiniert. In fröhlicher Runde dehnen, strecken, entspannen wir unsere Glieder und Muskeln.

Turnbeginn: 20. September 2017

Christel

Turnen

ab 12 / 15 bis 99 Jahren

Turnen ist für alle und das sieht man auch bei uns in der Turnstunde. Das Durchschnittsalter liegt bei etwa 25 Jahren, wobei die ältesten Teilnehmer bereits über 55 Jahre und die Jüngsten gerade einmal 15 Jahre alt sind. Aber genau diese Altersspanne macht die Turnstunde so interessant. Jeder gibt sein Bestes, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, und unterstützt, wo er kann. Geturnt wird jedes uns zur Verfügung stehende Gerät und auch aufbauende Übungsreihenfolgen werden regelmäßig angeboten.

Also wie gesagt - Turnen für jeden!

Cori, Katii, Selina, Thomas & Berthold

Bodywork

18 bis 99 Jahren

Diese Stunde bietet dir ein Ganzkörpertraining mit Elementen aus Aerobic, Yoga, Bauch-Bein-Po, Stretching u. v. m. Es ist ein Training für alle, die ihrem Körper etwas Gutes tun wollen. Wir bewegen uns zu Musik und in netter Runde. Aufgrund der vielfältigen Auslegung der Übungen wird es nie langweilig und ist jede Woche etwas Neues. Bewege deinen Körper mit uns und erhole dich nach einem anstrengenden Arbeitstag. Wir freuen uns auf dich.

Josef

Herzlichen Glückwunsch

5. Geburtstag

Leonie Leier
Anna Szücs
Caroline Bock

30. Geburtstag

Nicole Vostal

35. Geburtstag

Harald Zinner-Wögerbauer

50. Geburtstag

Ingrid Panowetz

65. Geburtstag

Wanda Litschauer

75. Geburtstag

Volker Jandl

85. Geburtstag

Elisabeth Fratzl



Im Gespräch mit Katii Purker, Jugendwartin & Vorturnerin

Du bist quasi in den Verein hineingeboren worden, jetzt bist du Jugendwartin. Wie kam es dazu?

Wie so oft im Leben rutscht man von einer Sache in die andere. Indem meine Familie sehr in den ÖTB involviert ist, habe ich von klein auf sehr viel mitbekommen. Daher war es für mich nicht schwer, zum Amt des Jugendwartes „Ja“ zu sagen, da ich mich gut in der Materie auskenne.

Was fasziniert dich am Turnvereinsleben – vor allem beim TV Alsergrund, dass du mit Freude und Engagement dabei geblieben bist?

Einerseits habe ich im Verein viele Freunde, die mich immer wieder aufs Neue motivieren. Andererseits gibt es so viele verschiedene Möglichkeiten, sich selber zu beweisen. Versteckte Talente werden nicht nur gefunden, sondern auch gefördert, z. B. wie ein Schauturnen geplant oder ein Lager ins Leben gerufen wird, eine Turnstunde zu leiten ist, ein Wettkampf beworben und bestritten wird sowie viele andere Dinge. Solche Möglichkeiten beflügeln und motivieren. Die Freunde geben den Rückhalt, sind bei viel Blödsinn dabei und unterstützen einen. So viele tolle Erinnerungen bleiben, die möchte ich nicht missen.

Welche Ziele hast du als Jugendwartin?

Meine Ziele sind, den Verein stark zu machen und eine Jugendmannschaft aufzubauen, der ich mein Amt als Jugendwart getrost weiter geben kann. Ich möchte auch, dass meine Jugendlichen viel kennenlernen sowie viel Wissen auf ihren Weg mitnehmen, das sie im alltäglichen Leben gebrauchen können.

Du stehst auch als Vorturnerin im Turnsaal, vorwiegend beim Gerättturnen. Erzähl uns mal ein wenig über diese Stunden.

Die Stunden laufen alle sehr koordiniert ab. Interessanterweise lieben es unsere Turnkinder, immer wieder neue Turnchoreographien zu lernen. Im Allgemeinen beginnt die Turnstunde mit einem Spiel zum Aufwärmen sowie ein paar Dehn- und Kräftigungsübungen. Danach geht es ans Geräteaufstellen, sofern nicht wir (die

Vorturner) das schon gemacht haben. Im Anschluss an das Aufwärmen folgt das Turnen. Jedes Kind wird dort abgeholt, wo es gerade mit seinen Fähigkeiten steht. Am Ende der Einheit werden die Geräte wieder verstaut und ab und zu auch noch ein Spiel gespielt.



Du bist mittlerweile Lehrerin – welche „Wunder“ Turnlehrerin. Wie unterscheidet sich die Arbeit mit den Kindern in deiner Schule von jener im Turnverein?

Im Verein steht man, im Gegensatz zum Schulunterricht, nicht alleine in der Einheit. Dann kommt hinzu, dass die Kinder in der Schule den Sportunterricht machen müssen, im Verein dürfen sie es, wenn sie wollen. Außerdem sehen sich die Kinder in der Schule den ganzen Tag und es gibt immer schon von den vorherigen Stunden Streitereien. In den Turnstunden im Verein freuen sich die Kinder, sich für 1 ½ Stunden zu sehen. Weiters hat man im Turnverein mehr Zeit, mit den Kindern zu arbeiten, wodurch sie mehr lernen. Daher macht es mehr Freude, ihnen wieder etwas Neues beizubringen.

Was wünschst du dir von den Kindern und Jugendlichen in deinen Turnstunden für die Zukunft?

Mehr Aufgeschlossenheit für Wettkämpfe, Lager und generell für Vereinsveranstaltungen. Ich hätte gerne Kinder, die bei jedem Blödsinn dabei sind, denn dadurch kann ich mein Jugendwartamt noch mehr ausleben :-D

Aber grundsätzlich bin ich sehr zufrieden mit der Entwicklung der Kinder und Jugendlichen in den Turnstunden.

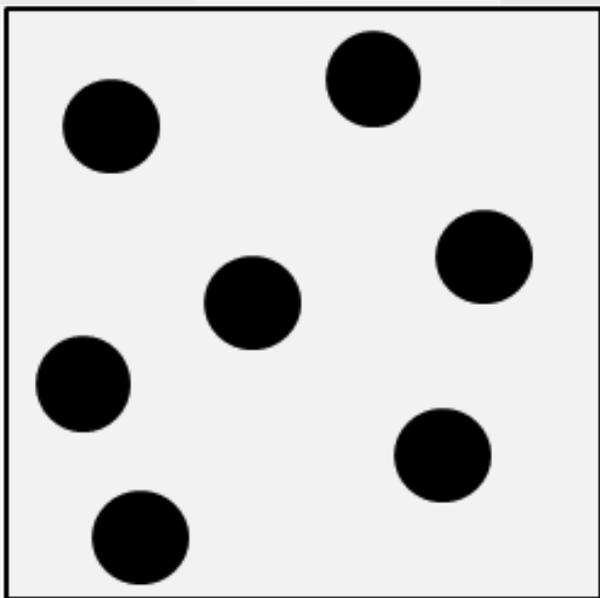
1. Wer bin ich?

Versuche, mit möglichst wenig Hinweisen, die gesuchte Person zu finden.

- A) In meinem Leben war ich vieles, unter anderem Rechtsanwalt, Asket und Publizist.
- B) Ich wurde 1869 in Asien geboren.
- C) Ich wurde bei einem Attentat ermordet.
- D) Ich wurde insgesamt zwölfmal für den Friedensnobelpreis nominiert.
- E) Meine runde Brille war eines meiner Markenzeichen.

2. Logisches Denken

Versuche 3 gerade Linien so zu ziehen, dass die Punkte voneinander getrennt sind. Es darf immer nur 1 Punkt in 1 Feld sein.



3. Unter dem Mikroskop

Dieses Ding kam unter das Mikroskop, doch was ist es? Ich bin mir sicher, du kennst es! Ein kleiner Tipp - es ist nie alleine.



Lösungen, 1+2 2017

1. richtige Antwort

- A) Schraubenmutter
- B) Glücksfall
- C) Parkbank

2. Lustige Denkaufgabe

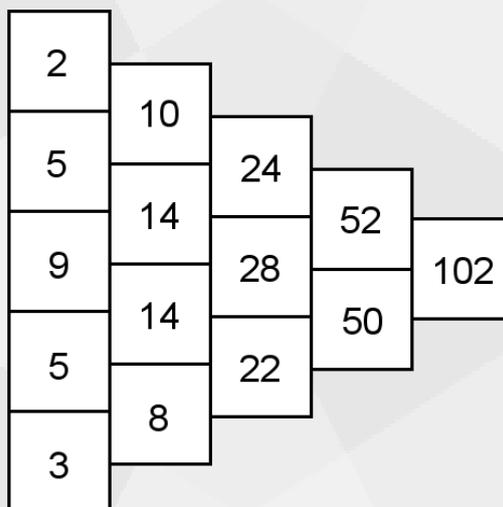
Warten bis das Karussell stehen bleibt und dann vorsichtig aussteigen.

3. Bilderrätsel

Ein Kürbis kam in den Tornado.



4. Rechenpyramide



5. Bilde 5 Sätze „BLAU“

(Es gibt natürlich viele richtige Lösungen)

- A) Bettina läuft am Ufer.
- B) Barbara leitet auch Unterwasserforschungen.
- C) Bitte lass Anna unversehrt.
- D) Blätter liegen aufgebretet umher.
- E) Berufsfeuerwehrmänner lotsen alle um.

130. Foundation Competition of the Wv. Academic Sports Club

On May 25th, one of the most diverse competitions of the current Turner year took place. The challenge of 9 different disciplines in the sports of gymnastics, athletics, swimming and shooting challenges each individual to the best. Due to an illness, I decided for myself to participate only in the last seconds before the competition. However, once in the competition between the gymnastics and the inner Schweinehund (inner pig-dog), it is no longer about thinking.

It began with gymnastics on the three apparatuses: floor, vault and pommel horse. Shortly afterwards, I found myself in the hall shooting lying on my back for 50 meters. Most of them were missing the target, but I was determined to win every single shot. In the end, my premiere in water polo took place. Here, a special atmosphere reigned, as this competition took place for all 9-event participants at the same time and not in the usual turn-out. Every jump was met with applause, respect or admiration.



The contact with the water was already established, which is why the most physically demanding part, the 100-meter swim, did not have to wait long. It could be chosen between breaststroke and freestyle. After the swim, there was a little time at the buffet to get back on your feet. Through a small victory, I was strengthened.

Results of the Foundation Competition

General 9-Event Allg. Kl. TI

1 Katrin Purker
4 Corinna Purker

General 9-Event Allg. Kl. TU

27 Markus Lakits

LA 3-Event TU 55+

2 Johann Watzek

LA 3-Event TU 55+

6 Thomas Purker

The three athletics competitions (100m sprint, long jump and shot put) were also thoroughly mastered.

In pleasant temperatures and with a light breeze, a fair competition was held. Only the time pressure in the 100m sprint led to a few discussions.

In addition to the 9-event, other age classes had a duel. The good fighting spirit was also evident in the conversations. To do better or further, were sometimes forgotten, in order to win a few centimeters.

As a conclusion of the sporting part of the foundation festival, a 5-event was held. Only participants were allowed to take part, who had already participated in another competition. The long and high jump were still mastered by some men. In the shot put, most failed, which led to a quick end to the competition.

Overall, a very successful and demanding sports event. It remains only a praise and thank you to the organization and the many helpers to be said.

Goodbye
Lucky



Eindrücke vom 30. Breitenturntag des ÖTB Wien



In der Nacht davor hat es noch geschüttet, aber der Wettergott war uns gut gesinnt und es wurde trockener und für die Muskeln zum Glück wärmer. So konnte nicht nur im Turnsaal das Gerätturnen, sondern auch im Freien der Leichtathletik-Wettkampf pünktlich beginnen.

Ich (AK 75) startete also in der Riege mit den „reiferen Herren“. Wer da denkt, dass es in den oberen Altersklassen nicht mehr so ehrgeizig zugeht, der irrt. Es wird um jeden Meter (und Zentimeter beim Standweitsprung) gerungen und mit den anderen verglichen. Da passiert es auch, dass bei „zu viel Kraft“ (und zu wenig Technik) der Schleuderball statt am Feld in den Baumkronen landet.

Aber es ist ein friedlicher Wettstreit, bei dem man sich auch mit dem Turnbruder vom anderen Verein erstaunt freut, wenn ihm ein „Super-Wurf-Stoß-oder-Sprung“ gelingt. Am Ende ist jeder ein Sieger, zumindest über den eigenen Schweinehund, und zufrieden über persönliche kleine Steigerungen (ha, heute 8 cm weiter gehüpft!).

Nach Beendigung meines Dreikampfes und einer kleinen Stärkung (Dank an das Buffet) konnte ich das rege und bunte Treiben rundum betrachten. Etwa die heulend... nein die jungen Mädchen mit den „Heulern“ oder die Jungturner im 60-Meter-Sprint, von den Zusehenden lautstark angefeuert. Echt bewundernswert auch, was die jungen Männer und einige Mädels in den besten Jahren an Leistungen bzw. Weiten

vollbringen! Am erfreulichsten finde ich, dass so viele kleine Kinder und Jugendliche nachkommen, denn diese Jugend ist die Zukunft unserer ÖTB-Turnvereine!

Alle zusammen eine große Familie mit über 400 Teilnehmern aus den Turnvereinen von Wien und Umgebung. Junge und jung gebliebene, fröhliche und offene Menschen mit viel Schwung und Energie.

Bleibt noch ein Danke zu sagen an die Organisation, an Thomas Purker für das Turnen und an Hans Watzek für die LA, die gemeinsam mit den vielen Helfern als Kampfrichter, Koch, Datenverarbeiter etc. zum Gelingen dieses schönen Wettkampftages beigetragen haben.

Ich freue mich jedenfalls schon auf den nächsten Breitenturntag im Oktober!

Gut Heil!
Heinz Streyhammer





Die Rosskastanie - *Aesculus hippocastanum*

Geschichte:

Der Kastanienbaum, heute beliebtester Schattenspendender österreichischer und bayrischer Gastgärten, kam erst im Jahre 1576 nach Mitteleuropa, genauer gesagt von Konstantinopel nach Wien. Von hier aus trat der schnellwüchsige Baum seinen Siegeszug an und verwilderte relativ schnell. Sein Holz ist nicht wertvoll, die Früchte wurden allenfalls in Notzeiten gegessen. Medizinisch werden Salben aus Rosskastanienextrakt seit einigen hundert Jahren bei geschwürigen Beinen und Frostbeulen verabreicht.

Eigenschaften:

Die Rosskastanie ist ein bis zu 30 Meter hoher Baum mit kräftigen, vitalen Blüten. Er stammt ursprünglich aus Südosteuropa und Westasien. Die Türken verfütterten seine Früchte an Pferde, vor allem wenn diese Husten hatten. Daher stammt auch der Name Rosskastanie. Das Mazerat ist ein ausgezeichnetes Mittel zur Verbesserung der Venendurchblutung. Es wird vor allem bei Krampfadern und Hämorrhoiden angewendet.

Rosskastanienfrüchte ansetzen:

1:4 in Obstbrand

Die Früchte sofort nach der Ernte zerkleinern. Mit dem Obstler 14 Tage in einem verschlossenen Gefäß in die Sonne stellen.

Danach abseihen und dunkel lagern.

Täglich 3-mal 20 Tropfen auf 1 Esslöffel Wasser einnehmen.

Die Edelkastanie - *Castanea vesca*

Geschichte:

Der Edelkastanienbaum gelangte wahrscheinlich aus Persien nach Europa. Der Name leitet sich angeblich von der Stadt Castana in Thesalien ab.

Die Römer pflanzten Kastanien- oder Maronenbäume in die Weingärten, wo sie den Reben als Stützen dienten. Das harte Holz der Edelkastanie ist, wegen seiner schönen Maserung, bei den Tischlern sehr beliebt. Auch Hildegard von Bingen lobte die stärkenden Eigenschaften in Bezug auf die Venen.

Eigenschaften:

Die Edelkastanie (die Rosskastanie stammt aus einer anderen Pflanzenfamilie!) kommt mit kargen Böden aus. Ihr Stamm wird sehr dick, sie kann bis 600 Jahre alt werden. In der Gemmotherapie wirkt die Kastanie vor allem auf die Venen und Lymphen. Sie entgiftet den Organismus und wirkt über die Lymphbahn gegen Ödeme. Außerdem hat sie eine positive Wirkung auf die Milz, die laut chinesisch-medizinischer Tradition für die Umwandlung sowie den Weitertransport der organischen Flüssigkeiten verantwortlich ist.

Empfehlung vom Kräuterweiberl



Vereinskleidung des TV Alsergrund



Weste:

Marke Fruit of the Loom
Kosten: € 35,-

Kinder

Größen: 128, 140, 152, 160

Lady Fit

Größen: XS, S, M, L

Normal

Größen: S, M, L, XL



Kurze Hose - Kinder:

Marke Awdis
Kosten: € 20,-

Größen:

3-4, 5-6, 7-8, 9-10, 11-12

Kurze Hose - Erwachsene:

Marke Clique
Kosten: € 20,-

Größen:

XS, S, M, L, XL, XXL



T-Shirt:

Marke B&C Collection
Kosten: € 10,-

Kinder

Größen:
98/104, 110/116, 122/128,
134/146, 152/164

Erwachsene

Größen:
S, M, L, XL, XXL



GINI's *bezaubernde* Wohnräume

- Reparatur von antiken und modernen Polstermöbeln
- Vorhänge, Raumgestaltung
- Wandbespannungen
- Sonderanfertigungen
- Wohnwagen und Boot

0699/19 25 25 81 · www.gini.co.at

Regine Zöhrer, Ketzergasse 376-382/R2, 1230 Wien, office@gini.co.at



Ersatzwettkampf - Mannschaftswettkämpfe Bundesturnfest

Spaß, Spannung bis zum Schluss und ein grandioses Teamerlebnis – so lässt sich das vergangene Wochenende beim „Wir haben geübt“-Wettkampf perfekt zusammenfassen. Egal, ob sportliche Leistungen an den Geräten, bei der Leichtathletik oder im Wasser, oder ob gemeinsames Singen und Tanzen – der Spaßfaktor und der Teamgeist waren jederzeit zu spüren.



Für mich persönlich hat der ÖTB Wien auch etwas Familiäres: Es ist nicht wichtig, was für Leistungen man erbracht hat, wie lange man in welchem Verein war oder wie viele Leute man schon vorher kennt – jedes Mitglied wird aufgenommen, man findet immer jemanden zum Reden und für den Spaßfaktor ist immer gesorgt. Ein sehr gelungenes Wochenende!

Gut Heil
Amelie



Ergebnisse Ersatzwettkampf

Allg. Klasse

Wimpelwettbewerb Mannsch.

2 Alsergrund

Catharina Castek -
Markus Lakits -
Franz Lichal -
Manfred Obermoser -
Berthold Oppitz -
Hildegard Orlich -
Corinna Purker -
Katrin Purker -
Sieglinde Purker -
Thomas Purker -
Amelie Schabl -
Oliver Spadinger

Juti 11/14

Mannschaftswettkampf

5 Alsergrund

Leonie Achleitner -
Helene Monsberger -
Theresa Monsberger -
Gundula Orlich -
Nora Putz -
Elena Rüsck -

Allg. Klasse

Vereinswettturnen

2 Alsergrund

Leonie Achleitner -
Catharina Castek -
Patrick Funke -
Quendolin Glück -
Markus Lakits -
Helene Monsberger -
Theresa Monsberger -
Manfred Obermoser -
Berthold Oppitz -
Gundula & Hildegard Orlich -
Friederike Pietsch -
Corinna, Katrin, Sieglinde &
Thomas Purker -
Nora Putz - Elena Rüsck -
Amelie Schabl -
Oliver Spadinger

Wimpel Einzel TI 19+

1 Corinna Purker
7 Hildegard Orlich

Wimpel Einzel TI 25+

2 Katrin Purker
4 Amelie Schabl
5 Catharina Castek

Wimpel Einzel TI 55+

1 Sieglinde Purker

Wimpel Einzel TU 19+

1 Manfred Obermoser
3 Oliver Spadinger

Wimpel Einzel TU 25+

2 Berthold Oppitz
3 Markus Lakits

Wimpel Einzel TU 50+

4 Franz Lichal

Wimpel Einzel TU 55+

1 Thomas Purker

MWK Einzel Juti 09 / 10

7 Theresa Monsberger

MWK Einzel Juti 11 / 12

4 Nora Putz
6 Gundula Orlich
7 Helene Monsberger

MWK Einzel Juti 13 / 14

10 Elena Rüsck
11 Leonie Achleitner

Masters-Leichtathletik: Kannst du dich noch erinnern?

Vor etwa 35 Jahren haben wir uns schon bei den Wiener Leichtathletikmeisterschaften getroffen, um dort teilzunehmen. Wir waren ganz gut vorbereitet, hatten Spaß am Training und meistens gute Laune. Ein bisschen Aufregung gehörte am Wettkampftag für eine gute Stimmung dazu.

... und heute?

Viele der TeilnehmerInnen kennen wir noch aus unserer Jugend. Die Technik, die wir damals erlernten, von der profitieren wir heute noch. Die Spritzigkeit ging ein wenig verloren und 100 m scheinen heute etwas länger als in den 80er und 90er Jahren. Die Freude und der Zauber an der Bewegung blieben uns bis heute erhalten, sonst wären wir nicht mehr dabei. Eine Drehung beim Diskus, die unsere Körperspannung aufbaut, damit die Scheibe, mit unserer eigenen Kraft, in einem optimalen Bogen fliegt und uns zeigt, dass noch unendlich viel Kraft in uns steckt, erfreut uns jedes Mal aufs Neue.



Ein erfüllendes Gefühl. Auch bei den Sprungbewerben fühlen wir uns noch wie in der Jugend. Um Alfred Stummer, einen der besten Dreispringer Österreichs und Hallenweltmeister in seiner Altersklasse zu zitieren:

„Das selbe Gefühl wie in jungen Jahren beim Weitspringen. Der Anlauf, der Absprung, die Flugphase und die Landung, alles fühlt sich gleich an. Nur die Weite ist zwei Meter kürzer.“

Und trotzdem fesselt uns die Bewegung wie in alten Zeiten. Einzig und alleine die Wehwehchen, die spüren sich anders an als in der Jugend. Alles tut am nächsten Tag nach dem Aufstehen weh. Da drückt's und dort zwickt's. Manchmal will man dann einfach nicht mehr diese Schmerzen spüren. Deswegen fällt das ein oder andere Training aus.

Ganz spannend war es bei den Österreichischen Leichtathletikmeisterschaften. Vor allem bei den über 60-Jährigen gibt's viele Lebensgeschichten zu erzählen. Ein überstandener Herzinfarkt bei einer Athletin, die 5000 m läuft. Anhand der Armbewegung sieht man, dass eine Disharmonie im Laufstil unbeabsichtigt mitwirkt. Da fangen wir wieder an, unser Leben zu schätzen. Unsere kleinen Wehwehchen schmerzen gleich weniger und wir sind dankbar, dass unser Körper sich so toll erhalten hat. Eine ältere Dame erzählt, dass sie ein paar Meisterschaften ausließ, da sie um ihr Leben kämpfen musste. Noch stolzer über ihr Leben oder ihre erbrachte Leistung freut sie sich über eine Teilnahme. Alle, die wir uns noch bewegen können, um eine Leistung zu erbringen und noch so viel Lebensfreude haben, um uns mit anderen zu duellieren, wir alle sind Sieger. Als Draufgabe erhalten wir das eine oder andere Mal eine tolle Leistung unter dem Motto: "Na geht ja do no wos!"

In diesem Sinne möchte ich alle ermutigen Sport zu betreiben und Freude daran zu haben. Egal wie alt, wie schwer oder wie faul du bist. Begib dich auf die Suche nach deinem Sport, der dich erfüllt, dir Freude bereitet und der dich jung hält. Solltest du erkennen, dass sich deine Interessen ändern, suche dir etwas Neues und bleibe immer in Bewegung, es lohnt sich!

Bärbel



Ergebnisse Leichtathletik**Österr. Meisterschaft****Allg. Klasse Diskus**

1 Veronika Watzek

Österr. Meisterschaft Masters**W 45 Kugel**

1 Barbara Batik

W 45 Diskus

1 Barbara Batik

W 45 Speer

1 Barbara Batik

W 50 Hochsprung

1 Christine Watzek

W 50 Weitsprung

1 Christine Watzek

W 50 100m

1 Christine Watzek

W 50 Kugelstoß

2 Christine Watzek

M 55 Kugelstoß

1 Johann Watzek

M 55 Diskuswurf

1 Johann Watzek

M 55 Hammerwurf

3 Johann Watzek

Wiener Meisterschaft**Allg. Klasse Hammerwurf**

2 Johann Watzek

Kärntner Meisterschaft**Allg. Klasse Hammerwurf**

1 Veronika Watzek

Allg. Klasse Kugelstoß

1 Veronika Watzek

Allg. Klasse Diskus

1 Veronika Watzek

Wiener Meisterschaft Masters**W 45 Kugel**

1 Barbara Batik

W 45 Diskus

1 Barbara Batik

W 45 Speer

1 Barbara Batik

W 50 Hochsprung

1 Christine Watzek

W 50 Kugelstoß

1 Christine Watzek

W 50 Weitsprung

2 Christine Watzek

W 50 100m

3 Christine Watzek

M 55 Kugelstoß

1 Christian Barth

2 Johann Watzek

M 55 Diskuswurf

1 Johann Watzek

3 Christian Barth

M 55 Hammerwurf

2 Johann Watzek

M 55 Hammerwurf

2 Christian Barth

3 Johann Watzek

M 55 Hochsprung

2 Christian Barth

M 75 Kugelstoß

2 Heinz Streyhammer

Ergebnisse Bisamberg**LA 3-Kampf Juni 13/14**

5 Elena Rüsçh

Völkerball Juni 14+

3 Elena Rüsçh

**THOMAS LEGNER GMBH****www.t-legner.at**
**KLIMA-LÜFTUNG
 BAUSPENGLEREI
 SCHWARZDECKUNG**
**Koppstraße 82, 1160 Wien Tel: 01/492 44 71
 spenglerei.legner@aon.at**



Die nächsten Termine im Überblick

Bergturnfest Wildeg

17.09.2017

Wildeg-Sittendorf

31. Breitenturntag

08.10.2017

Theodor-Kramer-Straße 3 (Gymnasium)

Tag des Sports

23.09.2017

Parkplatz Ernst-Happel-Stadion

Rätselwanderung

15.10.2017

Mölker Bastei 14

Hörndlwaldlauf

24.09.2017

Josef-Lister-Gasse (Ende Sackgasse)

Oktoberfest

21.10.2017

Vereinsheim, Bleichergasse 11/2a

Prellballmeisterschaft

30.09.2017

Schleifmühlgasse 23

Mannschaftswettkämpfe

11./12.11.2017

Schleifmühlgasse 23

Waldlauf Klosterneuburg

01.10.2017

Schützenhaus, Freizeitzentrum Happyland

Schwimmwettkampf

19.11.2017

ULSZ Schmelz

Anmeldung zu den Wettkämpfen direkt in den Turnstunden.

**Nähere Informationen unter
www.tv-alserground.at**

Adresse: